

Weidmann warnt vor Konjunkturfrust

Frankfurt/Main. Trotz trüber Konjunkturaussichten hat Bundesbank-Präsident Jens Weidmann am Sonntag vor einer allzu negativen Einschätzung der Lage gewarnt. »Wir sollten weder in Aktionismus noch in Pessimismus verfallen«, sagte Weidmann der *Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung*. Er sprach zwar von einer konjunkturellen Flaute, aber die deutsche Wirtschaft komme aus einem langen Aufschwung mit Rekordbeschäftigung und stark ausgelasteten Kapazitäten. Käme es zu einer echten Rezession, wäre aus seiner Sicht die Finanzpolitik der Bundesregierung gefordert. Aktuell gebe es dazu noch keinen Grund. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/361506.weidmann-warnt-vor-konjunkturfrust.html>